

Sessionsrückblick: Wintersession 2022 (Publikationsdatum: 22. Dezember 2022)

Die Wintersession 2022 ist zu Ende. In der Wintersession 2022 haben die eidgenössischen Räte aus Sicht des Materialkreislaufs von metallischen Produkten mehrere positive Entscheidungen getroffen. Der Bundesrat, bestehend aus den neu gewählten Mitgliedern Elisabeth Baume-Schneider und Albert Rösti sowie der neuen Finanzministerin Karin Keller-Sutter, wird die geplanten Mehrausgaben priorisieren müssen.

Titel	Status	Chronologie	Beurteilung metal.suisse
22.4447 Sichern des metallischen Materialkreislaufs in der Schweiz (Motion Zanetti)	Im Rat noch nicht behandelt		+
22.4433 Sichern des metallischen Materialkreislaufs in der Schweiz (Motion Gutjahr)	Im Rat noch nicht behandelt		+
21.065 Gegen die Verbauung unserer Landschaft (Landschaftsinitiative). Volksinitiative (Geschäft des Bundesrates)	Von beiden Räten behandelt	Entwurf 1 Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Gegen die Verbauung unserer Landschaft (Landschaftsinitiative)» 16.06.2022: Ständerat Beschluss gemäss Entwurf 20.09.2022: Nationalrat Fristverlängerung. Bis zum 8. März 2024 28.11.2022: Ständerat Fristverlängerung. Bis zum 8. März 2024	+

20.4403 Weniger Bürokratie, mehr Sachgerechtigkeit und raschere Entscheide in der Raumplanung (Motion)	Erledigt	16.03.2021: Ständerat Zuweisung an die zuständige Kommission zur Vorberatung 06.12.2022: Ständerat Ablehnung	+
20.4268 Erhöhung der Planungssicherheit für Projekte für Anlagen von nationalem Interesse zur Nutzung erneuerbarer Energien (Motion)	Erledigt	03.06.2021: Nationalrat Annahme 06.12.2022: Ständerat Ablehnung	+
19.4243 Ausbau der Fotovoltaik (Motion)	Erledigt	23.09.2021: Nationalrat Annahme 06.12.2022: Ständerat Ablehnung	-
22.3386 Fotovoltaikanlagen auf Lärmschutzwänden, Fassaden, Dachflächen sowie Überdachungen bestehender Infrastrukturanlagen (Motion)	Erledigt	02.06.2022: Nationalrat Annahme 06.12.2022: Ständerat Ablehnung	-

<p>22.3035 Schaffung einer gesetzlichen Grundlage (Spezialgesetzgebung) für grossflächige, frei stehende Solaranlagen im Berggebiet. Bis zum Vorliegen des Gesetzes verfügt der Bundesrat ein Moratorium zur Erstellung von Freiflächen-solaranlagen im Berggebiet (Motion)</p>	<p>Erledigt</p>	<p>16.06.2022: Ständerat Zuweisung an die zuständige Kommission zur Vorberatung 06.12.2022: Ständerat Ablehnung</p>	<p>-</p>
<p>22.3388 Wechsel auf moderne Heizsysteme vereinfachen (Motion)</p>	<p>Von beiden Räten behandelt</p>	<p>02.06.2022: Nationalrat Annahme 06.12.2022: Ständerat Die Motion wird mit folgender Änderung angenommen: «Der Bundesrat wird beauftragt, in Absprache mit den Kantonen sicherzustellen, dass der Umgang mit Vorsorgemassnahmen beim Einbau von Wärmepumpen vereinheitlicht und vereinfacht wird.»</p>	<p>+</p>
<p>22.3387 Bau von Photovoltaikanlagen entlang von Nationalstrassen (Motion)</p>	<p>Erledigt</p>	<p>02.06.2022: Nationalrat Annahme 06.12.2022: Ständerat Ablehnung</p>	<p>-</p>

21.055 Für ein gesundes Klima (Gletscher-Initiative). Volksinitiative und direkten Gegenentwurf (Geschäft des Bundesrates)

Von beiden Räten behandelt

Entwurf 1 Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Für ein gesundes Klima (Gletscher-Initiative)»

02.03.2022: Nationalrat | Beginn der Debatte

03.03.2022: Nationalrat | Beschluss gemäss Entwurf

03.03.2022: Nationalrat | Fristverlängerung. Bis zum 07.08.2023

31.05.2022: Ständerat | Fristverlängerung. Bis zum 07.08.2023

11.10.2022: Nationalrat | Mit Erklärung vom 05.10.2022 gibt das Initiativkomitee der Bundeskanzlei davon Kenntnis, dass die Initiative mit der nötigen Mehrheit bedingt zurückgezogen worden ist (BBI 2022 2412)

06.12.2022: Ständerat | Abweichung

Entwurf 2 Bundesbeschluss über die Klimapolitik (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Für ein gesundes Klima [Gletscher-Initiative]»)

02.03.2022: Nationalrat | Beginn der Debatte

03.03.2022: Nationalrat | Beschluss abweichend vom Entwurf

06.12.2022: Ständerat | Nicht-eintreten



Notiz:

Der direkte Gegenentwurf zur Gletscherinitiative ist nun Vergangenheit, während das Referendum gegen den indirekten Gegenentwurf wahrscheinlich stattfinden wird, so dass das Volk im Juni 2023 darüber abstimmen könnte. Wenn der indirekte Gegenentwurf angenommen wird, wird die Volksinitiative endgültig zurückgezogen, andernfalls wird das Volk zu einem späteren Zeitpunkt über die Initiative abstimmen.

Der indirekte Gegenvorschlag sieht zurzeit vor, dass Unternehmen im Emissionshandelssystem von der Innovationsförderung ausgenommen werden. metal.suisse fordert eine Korrektur.

22.4128 Too-big-to-fail-Problematik in der Energiebranche entschärfen (Postulat)	Angenommen	12.12.2022: Ständerat Annahme	+
22.4132 Eingrenzung der volkswirtschaftlichen Risiken von systemkritischen Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft (Motion)	Motion an 2. Rat	12.12.2022: Ständerat Annahme	+
22.025 Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative). Volksinitiative und indirekter Gegenvorschlag (Geschäft des Bundesrates)	Von beiden Räten behandelt	Entwurf 1 Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz (NHG) 19.09.2022: Nationalrat Beginn der Debatte 21.09.2022: Nationalrat Beschluss abweichend vom Entwurf Entwurf 2 Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)» 19.09.2022: Nationalrat Beginn der Debatte 21.09.2022: Nationalrat Beschluss gemäss Entwurf 21.09.2022: Nationalrat Fristverlängerung 14.12.2022: Ständerat Fristverlängerung. Bis zum 08.03.2024	+

19.4202 Massnahmen zur Reduktion der 80-prozentigen Energieverluste im Gebäudereich (Motion)

Angenommen

20.12.2019: Nationalrat | Bekämpft. Diskussion verschoben
17.06.2021: Nationalrat | Annahme
31.05.2022: Ständerat | Die Motion wird mit folgender Änderung angenommen: «Der Bundesrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Kantonen, ein Umsetzungskonzept für energieeffiziente Minergie-P-Massnahmen ...»
12.12.2022: Nationalrat | Annahme



Bei Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle von metal.suisse gerne zur Verfügung.

metal.suisse

Luc Drosten

ldrosten@handel-schweiz.com